



1. Nachtrag zur

Wasserversorgungssatzung der Gemeinde Niestetal

Aufgrund der §§ 5, 19, 20, 51 und 93 Abs. 1 der Hessischen Gemeindeordnung (HGO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 7. März 2005 (GVBl. I S. 142), zuletzt geändert durch Gesetz zur Änderung des Hessischen Kommunalwahlgesetzes und anderer Vorschriften aus Anlass der Corona-Pandemie vom 11. Dezember 2020 (GVBl. S. 915), der §§ 30, 31, 36 des Hessischen Wassergesetzes (HWG) vom 14. Dezember 2010 (GVBl. I S. 548), zuletzt geändert durch Artikel 4 des Gesetzes vom 30. September 2021 (GVBl. S. 602), der §§ 1 bis 5a, 6a, 9 bis 12 des Hessischen Gesetzes über kommunale Abgaben (KAG) in der Fassung vom 24. März 2013 (GVBl. S. 134), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 28. Mai 2018 (GVBl. S. 247), hat die Gemeindevertretung der Gemeinde Niestetal in der Sitzung am 29. September 2022 folgenden 1. Nachtrag zur Wasserversorgungssatzung der Gemeinde Niestetal beschlossen.

Artikel 1

Der § 26 Abs. 3 enthält folgende Fassung:

§ 26 Benutzungsgebühren

(3) Die Gebühr beträgt ab dem

- 1. Januar 2023 pro m³ 2,40 Euro
- 1. Januar 2024 pro m³ 2,80 Euro
- 1. Januar 2025 pro m³ 3,20 Euro.

Sie enthält die gesetzliche Umsatzsteuer.

Artikel 2

Dieser Nachtrag tritt am 1. Januar 2023 in Kraft.

Ausfertigungsvermerk:

Es wird bestätigt, dass der Inhalt dieser Nachtragssatzung mit dem hierzu ergangenen Beschluss der Gemeindevertretung übereinstimmt und dass die für die Rechtswirksamkeit maßgebenden Verfahrensvorschriften eingehalten wurden.

Niestetal, den 30. September 2022


Marcel Brückmann
Bürgermeister

(Siegel)

